

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung im Inklusiven Kinderschutz

KONTAKT



Kinderschutzbund-Akademie
Nordrhein-Westfalen

KINDERSCHUTZBUND-AKADEMIE NRW
HOFKAMP 102
42103 WUPPERTAL
TEL. 0202-7476588-20
FAX 0202-7476588-10
MAIL INFO@KSB-AKADEMIE-NRW.DE
WWW.KSB-AKADEMIE-NRW.DE

Kinder und Jugendliche mit Behinderung haben ein erhöhtes Risiko, von körperlicher, psychischer, sexualisierter Gewalt und Vernachlässigung betroffen zu sein. Das im Jahr 2021 in Kraft getretene Kinder- und Jugendstärkungsgesetz nimmt die spezifischen Schutzbedürfnisse der Kinder und Jugendlichen mit Behinderung stärker in den Blick und schafft neue Strukturen im Inklusiven Kinderschutz.

Die Grundlage dazu bildet das Fallverstehen unter Berücksichtigung der Behinderungsform, des Entwicklungsalters und der Lebenssituation der Kinder/Jugendlichen und deren Familien. Darauf aufbauend gelingt es pädagogischen Fachkräften Kinder und Jugendliche mit Behinderung im Inklusiven Kinderschutz zu sehen, zu hören und zu beteiligen.

Der Kurs vermittelt praxisorientiert, welche Möglichkeiten der Beteiligung bestehen und wie Gespräche mit den Kindern und Jugendlichen geplant und durchgeführt werden können, z.B. unter Verwendung von einfacher Sprache und Piktogrammen.

Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte der freien und öffentlichen Jugendhilfe, Lehrkräfte

Ziel

- Sensibilisierung für die Lebenssituation von Kindern/Jugendlichen mit Behinderung und deren Familien
- Sensibilisierung für deren spezifische Schutzbedürfnisse und Risikofaktoren
- Handlungssicherheit in der Gefährdungseinschätzung
- Handlungssicherheit im Setting und in der Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen mit einer Behinderung

Inhalt

- Begriffsklärung und Formen von Behinderungen
- Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung und deren Familien
- Formen von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche mit Behinderung und Risikofaktoren
- Herausforderungen für die Fachkräfte im Kinderschutz

- Fallverstehen und Gefährdungseinschätzung unter Berücksichtigung der Behinderungsform und des Entwicklungsalters
- Möglichkeiten der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung
- Gesprächsführung mit Kindern und Jugendlichen mit einer Behinderung (Setting, Methoden, Fragetechniken, Verwendung einfacher Sprache und Piktogrammen, etc.)
- Institutionelle Rahmenbedingungen für den inklusiven Kinderschutz
- Multiprofessionelle Zusammenarbeit und Netzwerkarbeit
- Fallwerkstatt

Termin	12./13.06.2025
Uhrzeit Tag 1 und 2	10:00 – 17:00 Uhr / 9:00 – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort	Intern. Ev. Tagungszentrum, „Auf dem heiligen Berg“, Wuppertal
Teilnehmer*innen max.	15
Kosten	410,- € (inkl. Tagesverpflegung, davon, 340,- € reine Seminarkosten*)
Referent	Doris Wanken Dipl. -Sozialpäd. /Supervisorin /Coach DGSv, Traumafachberaterin /Präventionsmanagerin sexualisierte Gewalt, Pädagogisch-therapeutische Beraterin, BVPPT
Barrierefrei	ja
Anmeldefrist	30.05.2025

Fördermöglichkeiten der beruflichen Weiterbildung finden Sie unter:
www.mags.nrw/berufliche-weiterbildung

Anmeldung unter

<https://ksb-akademie-nrw.de/beteiligung-von-kindern-und-jugendlichen-mit-behinderung/>